

Weihnachtsmarkt in der Ravennaschlucht

Es ist soweit, Weihnachtszeit und wie jedes Jahr führt uns die Wanderung im Advent zu einem Weihnachtsmarkt.

Es begab sich zum 11. Dezember 2011, als sich 11 Wanderer von Hinterzarten aus über Ödenbach, obere- und untere Ravennaschlucht zum Weihnachts-



Markt unter dem Viadukt der Ravennabrücke aufmachten. Zuerst mussten wir einen kleinen Umweg machen, da der Weg durch das Moor bei Hinterzarten überflutet war. Nach dem Gasthaus Lafette ging es weiter, vorbei an weiss



gepuderten Wiesen und durch regenfeuchte Tannenwälder zur Ravennaschlucht. Entlang der wild rauschenden Ravenna führte uns der Weg hinunter zum Weihnachtsmarkt. Hier vermehrte sich die Gruppe durch zwei Nachzügler auf 13



Wanderer.



Nachdem sich alle gestärkt und die Auslagen der Buden bewundert hatten, eventuell auch dieses oder jenes eingekauft, machten wir uns wieder auf den Weg. Zuerst ging es vorbei am alten



Zollhaus zur Kirche St. Oswald. Sie wurde 1148 geweiht und ist damit eines der ältesten Gotteshäuser im Schwarzwald. Leider war die Kirche noch verschlossen, so dass wir den spätgotischen Altar (1514-1518) aus der Werkstatt Hans Baldung Grien nicht besichtigen konnten. Nun machten wir uns auf den Rückweg. Wir gingen vorbei am Hofgut Sternen, in dem die 14-jährige Marie Antoinette mit Ihrem Gefolge im Jahr 1770 auf Ihrem Weg zur Hochzeit mit dem französischen Dauphin und späteren König Louis XVI übernachtete sowie auch Johann Wolfgang von Goethe im Jahre 1779. Am Höllbach entlang, vorbei an der alten Seilerei führte uns der Weg unter der B 31 durch, das Löffeltal hinauf nach Hinterzarten. Mit dem Zug fuhren wir dann nach Freiburg zurück.

Der Name der Schlucht leitet sich wahrscheinlich vom französischen *ravine* für *Schlucht* ab.



*Die Wanderführer
Bärbel und Nikolaus*